

NETZTUNIKA



NETZTUNIKA

Größe: 36-38, 40-42, 44-46.

Die Angaben für Größe 36-38 stehen vor der Klammer, die Angaben für Größe 40-42 steht in der Klammer vor dem Gedankenstrich, die Angaben für 44-46 stehen in den Klammern nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen. Länge: 67 cm.

Material: Lana Grossa **Prima** (100% Baumwolle, Lauflänge 140 m/50 g), **450 (500 / 550) g** Weiß (**Fb 22**), 1 kleiner Knopf, Häkelnadel Nr. 3,5

Maschenprobe: Mit Nadel Nr. 3,5 im Filetkaro gehäkelt, ergeben 22 M und 9,5 R 10 cm x 10 cm

Hinweis zu allen Mustern: 3 Wende-Lm ersetzen das 1. Stb. 1 Wende-Lm ersetzt die 1. fM.

Grundmuster: Filetkaro: Maschenzahl teilbar durch 2 + 1 M, 1 x 1.-7. R arb dann 2.-7. R wdh. Die Darstellungen für die Ausschnittabnahmen sind exemplarisch für Gr. 36-38 dargestellt. Für Gr. 40/42 und 44/46 wird nach gleichem Schema aber entsprechend mehr Maschen gehäkelt.

Rückenteil: Maschenanschlag: 97 (101 / 107) Lm + 3 Wende-Lm anssl und das 1. Stb in die 4. Lm ab Nd arb. Je 1 Stb in jede Lm (= 97 (101 / 107) M). Hinweis für Geübte: Wer den Maschenanschlag als s.g. „Fußschlingenanschlag“ beherrscht, sollte diesen verwenden. Man häkelt in einem Arbeitsgang Lm und die 1. Stb-Reihe, die zusammen bereits die 1. R der Häkelschrift bilden. Die Methode ist dehnbarer als der herkömmliche Luftmaschenanschlag. Weiter nach Häkelschrift arb und 1x die 1.-7. R, 1x die 2.-7. R und 1x die 2.-6.R arb. In der 19. R beidseitig je 2 M zun und M mustergemäß einreihen. Weiter bis zur 64. R nach Häkelschrift arb. In der 65. R für den hinteren Halsausschnitt die mittleren 37 (39 / 41) M unbehäkelt lassen und beide Seiten getrennt beenden. Zunächst die rechte Seite nach Häkelschrift „Hinterer Halsausschnitt“ anfertigen und Arbeit nach der 67. R beenden. Die zweite Seite gegengleich beenden.

Vorderteil: Das Vorderteil bis zur 42. R wie das Rückenteil häkeln. Für den Ausschnitt-Schlitz in der 43. R die mittleren 3 M unbehäkelt lassen und beide Seiten getrennt beenden. Bis zur 61. R weiter nach Häkelschrift häkeln. In der 62. R für die Rundung des Halsaus-

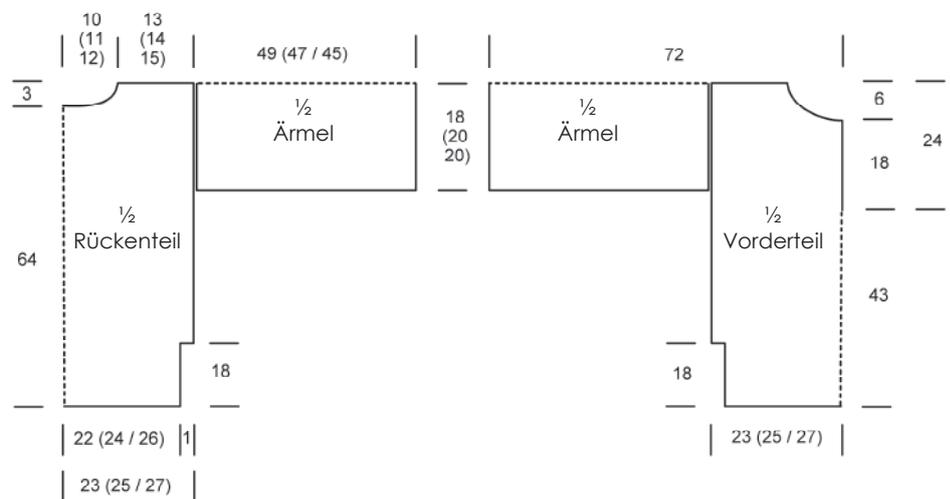
schnittes nach Häkelschrift „Hinterer Halsausschnitt“ weiterhäkeln. Zunächst die rechte Seite beenden. Arbeit nach der 67. R beenden. Die zweite Seite gegengleich beenden.

Ausarbeiten 1: Schulternähte schließen.

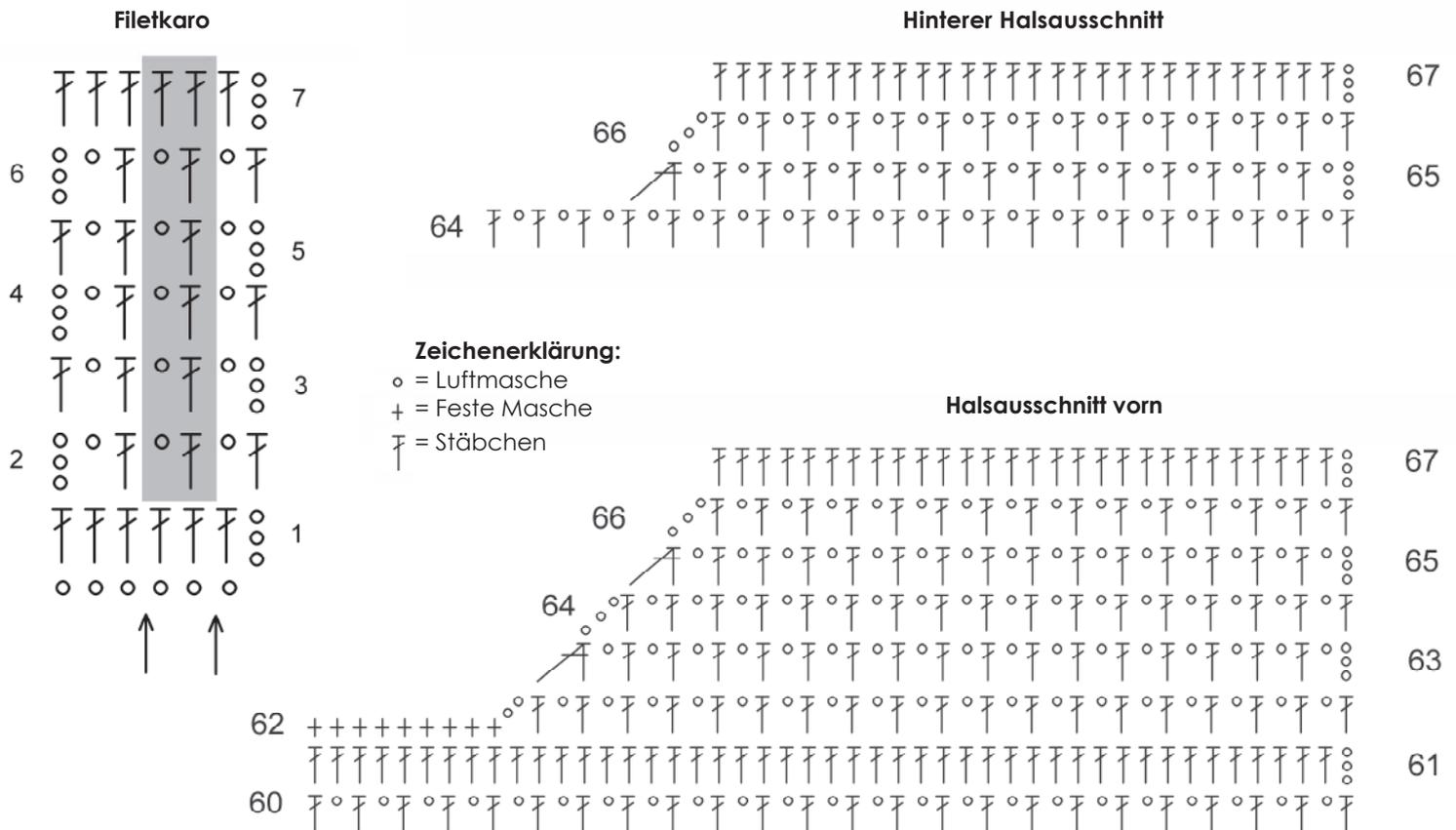
Ärmel: Der Ärmel wird direkt in das Armloch gehäkelt. An den Seitennähten lt Skizze die Armlöcher abmessen und markieren. Die Höhe entspricht 20 (21 / 21) R am Vorderteil und 20 (21 / 21) R am Rückenteil, das entspricht 18 / 20 / 20) cm. Über diese Strecke wird der Ärmel angehäkelt. Faden anschlingen und in die Strecke am Vorder- und Rückenteil je 40 (42 / 44) Stb häkeln. (Für Größe 44-46 verteilt insgesamt je Vorder- und Rückenteil 2 M mehr heraus häkeln. Je R werden 2 Stb gehäkelt. 1 Stb direkt in die Schulternäht häkeln. Die R entspricht der 1. R der Häkelschrift. Weiter nach Häkelschrift über 81 (83 / 83) M arb. Insgesamt 1x die 1.-7. R arb und die 2.-7. R stets wdh. Arbeit nach 49. (47. / 45.) R beenden. Den zweiten Ärmel ebenso arb.

Ausarbeiten 2: Seiten- und Ärmelnähte in einem Stück schließen, dabei die Schlitzte wie in der Skizze angegeben offenlassen. Den Halsausschnitt mit 1 Rd Stb umhäkeln. Begonnen wird an einer Schulter mit 3 Steige-Lm. Beendet wird die Rd mit 1 Km in die obere Steige -Lm. An den äußeren Ecken der Ausschnittkante jeweils 2 Stb, 1 Lm, 2 St häkeln. An der inneren Ecke am Schlitzende 4 M zus häkeln. Beide Seitenschlitzte ebenfalls mit 1 R Stb. An der inneren Ecke am oberen Schlitzende 4 M zus häkeln. An der rechten Ausschnittspitze eine kleine Schlinge nähen und an der linken Spitze den Knopf annähen.

Fertigstellen: Alle Fäden vernähen. Tunika dämpfen und in Form ziehen.



NETZTUNIKA



MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

R = Reihe · **Rd** = Runde · **MS** = Mustersatz · **Fb.** = Farbe · **lt.** = laut · **fortl.** = fortlaufend · **arb.** = arbeiten · **abn.** = abnehmen
d. h. = das heißt · **zun.** = zunehmen · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche
Krebsm = Krebsmasche · **Stb** = Stäbchen · **Dstb** = Doppelstäbchen · **Lm** = Luftmasche · **Km** = Kettmasche · **fM** = feste Masche
Rapporte sind mit Pfeilen gekennzeichnet und zur besseren Übersicht zusätzlich grau unterlegt.